

Alleentagung des NHB

Ein voller Erfolg!

Der NHB ist gut ins neue Jahr 2020 gestartet: Am 31. Januar fand eine tolle Allein-Tagung mit vielen angeregten Diskussionen und guter Resonanz statt. Das Teilnahmefeld war sehr vielfältig: Rund 70 Ehrenamtliche, Vertreter*innen von Straßenbauverwaltungen und Unteren Naturschutzbehörden sowie Umweltverbänden tauschten sich aus und diskutierten sachlich und engagiert über Fragen der Alleenpflege.



Auftaktveranstaltung für das Allein-Netzwerk auf der Tagung „Alleen in Niedersachsen“ am 31.01.2020. Begrüßung durch Dieter Pasternack, Vorsitzender SDW Niedersachsen. Foto: Peters

Nach der Begrüßung durch Dieter Pasternack, Vorsitzender unserer Partnerin Schutzgemeinschaft Deutscher Wald – Landesverband Niedersachsen (SDW), richtete stellvertretend für unseren Schirmherrn Minister Dr. Bernd Althusmann, Herr Ministerialdirigent Dr. Christoph Wilk, Abteilungsleiter für Verkehr im Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, ein Grußwort an die Teilnehmer*innen.

Dr. Wilk bekannte sich als Hobbymaler und Freund pittoresker Alleen, wies aber auch darauf hin, dass man bei aller Freude und Wertschätzung für die schützenswerten Alleen nicht vergessen darf, dass sie im Zeitalter hoher Mobilität im Straßenraum auch als Gefahr wahrgenommen werden müssen: 96 Verkehrstote an Straßenbäumen allein 2018 in Niedersachsen mahnen zu angepasstem Verkehrsverhalten, denn Bäume können nicht zur Seite springen.

Anschließend nahm Dr. Wilk die Auszeichnung zum UN-Dekade-Projekt vor.

Mit dem Aufbau eines ehrenamtlichen Netzwerks setzen sich der NHB und die SDW zum Schutz und Erhalt des niedersächsischen Natur- und Kulturguts Allees ein: „Mit diesem vorbildlichen Projekt“, so die UN-Dekade-Fachjury, „wird ein deutliches Zeichen für das Engagement zur Erhaltung biologischer Vielfalt in Deutschland gesetzt.“ Diese Aktivitäten haben die Juroren nachhaltig beeindruckt. Neben der offiziellen Urkunde und einem Auszeichnungsschild erhielten die Projektträger SDW und NHB einen „Vielfalt-Baum“, der symbolisch für die Naturvielfalt steht. Ab sofort wird das Projekt auf der Webseite der UN-Dekade in Deutschland unter www.undekade-biologischevielfalt.de vorgestellt.



Auszeichnung zum UN-Dekade Projekt Biologische Vielfalt V.I.: Freya Wünsch, Geschäftsführerin SDW Niedersachsen, Nora Kraack, Projektleiterin Alleepaten für Niedersachsen, NHB / Ministerialdirigent Dr. Christoph Wilk, Ministerium für Wirtschaft und Verkehr. Foto: Peters

Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung und setzen uns weiterhin motiviert für den Alleenschutz in Niedersachsen ein!

In seinem illustrationsreichen Vortrag gab Rainer Schomann vom Landesamt für Denkmalpflege danach einen Überblick zur Geschichte der Alleen. Er zeigte auf, dass Alleen keineswegs nur als „Straßenbegleitgrün“ gedacht waren und sind, sondern historisch wie gegenwärtig die Landschaft in vielen ästhetisch wie naturschutzfachlich wertvollen Erscheinungsbildern prägen.

Claus-Luca Tavernini von der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr erläuterte danach sehr anschaulich die „trockenen“

rechtlichen Bestimmungen und Vorgaben zum Umgang mit Alleeen im Straßenraum.

Anschließend stellte Prof. Dr.-Ing. Jürgen Peters von der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde die Möglichkeiten und Chancen der Kartierung von Alleeen am Beispiel eines Projektes in Brandenburg vor. Eine interessante Alternative zum niedersächsischen Projekt.

Die vormittägliche Reihe der Fachvorträge beschloss Prof. Dr. Dirk Dujesiefken vom Institut für Baumpflege, der sehr kundig und erhellend zeigte wie viel man bei der Baumpflege falsch machen kann und wie man mit der richtigen Pflege einen natürlich wachsenden Baum zum schönen, hohen Alleebaum erziehen kann.

Am Nachmittag stellten Nora Kraack, NHB, und Freya Wünsch, SDW, das Alleepatenprojekt vor. Dabei begrüßten sie unsere ersten drei Paten/Patinnen, die „ihre“ Allee präsentierten und ihre kurze oder längere „Patengeschichte“ erzählten. Ganz praktisch kam dadurch die rege Diskussion mit dem Plenum in Gang.



Gruppenbild Alleepaten für Niedersachsen. V.l.: Martin und Heidrun Heinze, NABU Varel / Nora Kraack, Projektleiterin Alleepaten für Niedersachsen, NHB / Prof. Dr. Hansjörg Küster, Präsident NHB / Peter Wypich, Heimat- und Verkehrsverein Asse / Freya Wünsch, Geschäftsführerin SDW Niedersachsen / Dr. med. Nahid Freudenberg, Alleenschutz Neustadt Nord. Foto: Peters

Schließlich führte Dr. Sabine Schröder von der Fa. IPSyscon die komplett überarbeitete Datenbank www.alleen-niedersachsen.de vor. Die Teilnehmer waren sehr angetan und begeistert von den zukünftigen Möglichkeiten dieses Instruments zum Monitoring von Alleeen.

Die Tagungsbeiträge werden nun von Nora Kraack für den Druck vorbereitet, und wenn alles klappt, sollte die Tagungsdokumentation als „Handbuch Alleeen in Niedersachsen“ druckfrisch zum Niedersachsentag vorliegen.

Das Presseecho auf die Tagung war und ist erfreulich groß! Ein langer dpa-Bericht gelangte in die überregionale Presse, die Hannoversche Allgemeine Zeitung brachte ebenfalls einen langen Bericht, der im Verbreitungsgebiet weit gestreut wurde. Auch andere Regionalmedien berichteten, so dass wir als Rückmeldung zur Veranstaltung auch weitere Anfragen für Patenschaften, neue Allee-Meldungen und allgemeine Interessensbekundungen bekommen.



Filiz Polat, MdB (5. v.l.), seit 3. Februar 2020 Alleepatin für Niedersachsen im Landkreis Osnabrück. Die obligatorische Warnweste erhielt sie von Nora Kraack (6. v.r.).

Und schließlich hat am 3. Februar Frau Filiz Polat, MdB, aus Osnabrück eine weitere, politische Patenschaft übernommen. Sie arbeitet nicht nur im Parlamentarischen Arbeitskreis Alleeen im Deutschen Bundestag mit, sondern ist nun Botschafterin der Alleepaten in Niedersachsen.

Die Tagung wurde unterstützt von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung und dem Freundeskreis des Niedersächsischen Heimatbundes e.V.



Wanderausstellung *Land der Alleeen*

Unsere Foto-Ausstellung kommt gut an!

Die schönsten und wertvollsten Alleeen in Niedersachsen machen Werbung für den Alleenschutz und die Alleepaten. Die Fotoausstellung mit den besten Motiven aus der Datenbank und vielen Informationen über die Alleeen ist ab dem 23. März im Museumsdorf Cloppenburg und anschließend ab Herbst im Museum Lüneburg zu sehen. Weitere Ausstellungsorte sind die Evenburg bei Leer und das Teemuseum in Norden, andere Stationen in Planung.